

Olympus erhält ein positives unabhängiges technisches Gutachten über Realisierbarkeitsfragen beim Phuoc Son Gold Projekt

03.04.2008 | [IRW-Press](#)

Highlights:

- Technisches Gutachten empfiehlt die Reschlissung von Phuoc Son
- Finanziell solides Gold-Projekt mit Amortisation 3,08 Jahre
- Gegenwärtiger Nettowert zwischen 17,7 Millionen \$ und 21,5 Millionen \$(Abzinsungssatz 7,5% BIS 10%)
- Laufende interne Rendite 27,9% (Gold-Preis zwischen 750 \$US und 1050 \$US pro Unze über die Nutzungsdauer der Mine)

3. April 2008, Toronto, Ontario - Olympus Pacific Minerals Inc. ("Olympus" oder die "Gesellschaft") (TSX: OYM) (OTCBB: OLYMF) (Frankfurt: OP6), freut sich, positive Ergebnisse des technischen Gutachtens zu Realisierbarkeitsfragen beim Phuoc Son Gold Projekt in der Provinz Quang Nam in Vietnam bekannt geben zu können. Das Gutachten stammt von Terra Mining Consultants/Stevens & Associates ("TMC/SA"), unabhängigen Beratern für Bergbau und Geologie mit Sitz in Auckland, Neuseeland. Olympus hält 85% am Phuoc Son Gold Projekt, das sich im westlichen Hochland in der Provinz Quang Nam in Zentralvietnam, etwa 14,5 Kilometer nordwestlich von Kham Duc und ungefähr 90 Kilometer südwestlich der Hafenstadt Da Nang befindet.

Zwei Lagerstätten bilden das Phuoc Son Gold Projekt - das südliche (Bai Dat) und das nördliche (Bai Go) Lager, die etwa 1 Kilometer auseinander liegen. Die angefügte geologische Karte der Liegenschaft zeigt die Standorte dieser Lagerstätten (rote Bereiche) zusammen mit anderen möglichen Lagern innerhalb der Phuoc Son Gold Liegenschaft.

Geologische Karte der Liegenschaft - Um die geologische Karte der Liegenschaft einsehen zu können, benutzen Sie den folgenden Link: www.olympuspacific.com

Das technische Gutachten basiert auf gesicherten und geschätzten Reserven in den südlichen (Bai Dat) und nördlichen (Bai Go) Lagerstätten der Phuoc Son Gold Liegenschaft. Die Daten zu den Reserven wurden durch die Sachverständigen, Herrn Graeme W. Fulton und Herrn Murray R. Stevens, die Verfasser des unabhängigen Gutachtens, bestätigt. (Vgl. nachfolgende Tabellen)

Gold Reserve südliches Lager (Bai Dat):

KATEGORIE	TONNEN (t)	Au (g/t)
Gesichert	88.490	13,14
Geschätzt	341.520	9,3
Gesichert + Geschätzt	430.010	10,09

Gold Reserve nördliches Lager (Bai Go):

KATEGORIE	TONNEN (t)	Au (g/t)
Gesichert	147.160	6,06
Geschätzt	353.220	5,72
Gesichert + Geschätzt	500.380	5,82

Die Gesellschaft ist sehr zuversichtlich, dass es die Möglichkeit gibt, die Nutzungsdauer der Mine für dieses Projekt zu verlängern, nachdem die geschätzte Resource mit insgesamt 425.380 Unzen Gold, wie nach NI 43-101 erforderlich, herausgenommen wurde. Weiterhin verfügt die Gesellschaft über mehrere vielversprechende Ziele auf dieser aussichtsreichen Liegenschaft, wo gegenwärtig mit drei Bohrplattformen entsprechend den von Olympus angekündigten strategischen Explorationsplänen gebohrt wird. (Vgl. Olympus Pressemitteilung vom 2. Oktober 2007)

Die untenstehende Tabelle fasst die Parameter und wirtschaftlichen Ergebnisse des Phuoc Son Gold Projekt zusammen, basierend auf den Voraussetzungen, die im technischen Gutachten skizziert sind.

Phuoc Son Gold Projekt - Durchschnittlicher Gold-Preis - US889 \$ / Unze (Durchschnittlicher Gold-Preis basierend auf der Gold-Preisvorhersage der Macquarie Bank für 2009 bis 2014)

	US\$ (Soweit anwendbar)
Monate 2 - 19	
Mine, Aufbereitungsanlage, Infrastruktur, Vorlaufkosten und Vorleistungen der Betreiber (einschl. Betriebskapital(1))	\$48.110.001
Durchlauf der Mine (insgesamt) (t)	47.017
Monate 20 - 76	
Produktion der Mine (insgesamt) (t)	795.039
Durchlauf der Aufbereitung (insgesamt) (t)	842.056
Mine, Aufbereitungsanlage, Infrastruktur und Betreiber Aufwand (Unterhalt einschl. Rückfluss des Betriebskapitals(1))	\$4.301.315
Betriebskosten	\$80.442.634
Nutzungsdauer der Mine	
Kapitalaufwand Nutzungsdauer der Mine - Mine, Aufbereitungsanlage, Infrastruktur und Betreiber Aufwand	\$52.411.316
Betriebskosten(2)	\$80.442.634
Gold Produktion (insgesamt verrechenbar) (oz)	189.992
Betriebskosten (\$ pro verrechenbare Unze)(2)	\$423
Erlös	\$168.894.990
Cash Flow netto vor Steuern (3)	\$36.041.440
Cash Flow netto nach Steuern	\$36.041.440
Kapitalwert @ 7.5% (nach Steuern)(3)	\$21.487.938
Kapitalwert @ 10% (nach Steuern)(3)	\$17.698.870
Interner Zinsfuß (nach Steuern)(3)	27,90%
Amortisationsdauer	3,08 Jahre

Anmerkungen:

1. Beinhaltet indirekte Steuern (Auswirkung auf Betriebskapital), laufenden Aufwand für Betrieb und Unvorhergesehenes. beinhaltet keine Istkosten der Vergangenheit.
2. Beinhaltet Betriebskosten vor Ort, Gebühren, Transport- und Veredelungskosten
3. Kapitalwerte bzw. interner Zinsfuß sind jeweils vor und nach Steuern angegeben. Es wurde vorausgesetzt, dass Anlagegegenstände auf die Dauer der Nutzung der Mine linear abgeschrieben werden.

Das für Phuoc Son maßgebliche fiskalische und einkommensteuerrechtliche System wird nach Rücksprache mit den zuständigen Regierungsbehörden in Vietnam und dem Finanzministerium festgelegt. Die Gesellschaft hat Antrag auf eine vierjährige Steuerbefreiung auf Gewerbeerträge gestellt, beginnend mit dem ersten Jahr, in dem Profit erzielt wird, sowie auf einen vergünstigten Steuersatz für die folgenden Jahre. Entsprechend wurden in diesem Modell in Bezug auf das beschriebene Projekt minimale Ertragssteuersätze

angesetzt.

Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Annahmen und Informationen wurden den relevanten Teilen des technischen Gutachtens über Realisierbarkeitsfragen beim Phuoc Son Gold Projekt in der Provinz Quang Nam Province, Vietnam entnommen.

Alle Risikofaktoren und anwendbare Annahmen, auf die im Gutachten sonst Bezug genommen wurde, gelten ebenso für das besprochene ökonomische Modell und das Ergebnisszenario.

Inflation wurde beim ökonomischen Modell von Phuoc Son nicht berücksichtigt. Alle Kosten lauten auf US Dollars. Ökonomische Schlüsselparameter wurden für das gesamte Modell des Cash Flow konstant belassen.

Geschätzte Cash Flows beim Projekt dienen der Ermittlung von Kapitalwert und internem Zinsfuß.

David Seton, Vorstandsvorsitzender und CEO von Olympus, meinte: "Das Management ist sehr zufrieden mit den positiven Ergebnissen des technischen Gutachtens. Indem wir eng mit unseren international anerkannten Beratern zusammengearbeitet haben und engen Kontakt zur örtlichen Regierung und den Kommunen gehalten haben, ist es uns gelungen, das Phuoc Son Gold Projekt nachhaltig durch die Machbarkeitsphase zu bringen. Unser Ziel ist es, eine effiziente und umweltverträgliche Operation zu skizzieren und aufzubauen, die wirtschaftlichen Nutzen für die Region und unsere Aktionäre bringt."

Es folgen wichtige Auszüge aus dem technischen Gutachten:

Zugang zur Mine und Haupterschließung

Die Topographie und die Tiefe bis zu den mineralisierten Strukturen schließen Tagebaumethoden aus. Daher ist Förderung unter Tage die brauchbarste Lösung. Wegen des bergigen, zerklüfteten Geländes und der Lage des Erzkörpers in der Topographie ist ein System von Stollen und Rampen die beste Zugangsoption. Gummibereifte Fahrzeuge, Bohrkolosse, Lade-Förder-Kippmaschinen und Untertage-Transporter dienen in der Mine zur Erschließung und zum Transport von Material, Erz und Abraum, und auch Personal zum Arbeitsplatz und zurück. Die gesamte Haupterschließung umfasst eine 4 mal 4 m große Gewölbekonstruktion, wobei die Rampen in der Neigung bis zu 15% variieren können. Ausbuchtungen werden alle 100 m eingerichtet und dienen während der Erschließungsphase der Materialförderung. Später werden sie als Ausweichstellen, Transformatorenkammern, unterirdische Lager usw. genutzt. Etwa 234.000 Tonnen an Erschließungsabfällen werden während der Nutzungsdauer der Mine anfallen. Dieser Abfall wird für den Unterbau des Werksgeländes, für Straßenbaubedarf oder als Füllmaterial für Abbaukammern verwendet. Der verbleibende Abfall wird auf eine Deponie an der Tagesoberfläche gebracht.

Südliche Lagerstätte (Bai Dat) Zugang & Erschließung

Der Bai Dat Erzkörper wird durch Zwillingsmundlöcher zugänglich gemacht. Das Hauptmundloch wird ein Vortrieb mit einer Neigung von -15%, der nach etwa 245 m auf den Erzkörper trifft. Vom zweiten Mundloch aus soll eine Gefällstrecke mit +7% über eine Länge von etwa 385 m an die Oberkante des Erzkörpers getrieben werden. Dieser Vortrieb wird als Hauptweg der Entlüftung dienen und auch Zugang für die Erschließung des oberen Teils des Erzkörpers bieten. Bevor der Erzkörper durchteuft wird, gabelt sich der Hauptzugang auf. Eine geneigte Rampe führt weiter in nordöstlicher Richtung mit einer Neigung von -14%, und ein Transportvortrieb führt in südwestlicher Richtung weiter mit einer Neigung von 3%. Der Transportvortrieb ist etwa 200 m lang und dient dem oberen Drittel des Bai Dat Erzkörpers. Der nordöstliche Zugang führt zunächst in Richtung auf das Bai Choui Lager, bevor er sich wieder in Richtung Bai Dat wendet und hat eine Länge von etwa 420 m. Die Gefällstrecke soll später der zweite Transportweg zur Sohle des Erzkörpers werden und dem mittleren Drittel von Bai Dat dienen. Auf der anderen Seite des Erzkörpers wird aus dem Transportweg eine Rampe, die sich mit -15% nach Südwesten neigt. Diese Rampe führt in Richtung des Bai Cu Gebiets, bevor sie wieder zurück Richtung Bai Dat Erzkörper führt, wo sie zum dritten Transportweg wird. Über eine Länge von etwa 100 m mit einer Steigung von 3% vorangetrieben, dient die Rampe dem unteren Drittel des Erzkörpers. Von den Haupterschließungsvortrieben aus, wird sekundäre Erschließung betrieben, um den Erzkörper und andere notwendige Erschließungsinfrastruktur wie e.g. Schächte, Bewetterungsdurchlässe und Sumpfe zugänglich zu machen.

Nördliche Lagerstätte (Bai Go) Zugang & Erschließung

Der Bai Go Erzkörper wird aus zwei Richtungen zugänglich gemacht: Eine Straße an der Oberfläche

ermöglicht den Zugang zu einem Mundloch in der Nähe des Bai Go Erzkörpers, von wo eine Rampe mit +14% vorangetrieben wird, um auf die Erzzone zu treffen. Eine Rampe mit +3% soll über eine Länge von etwa 640 m von der Bai Chuoi (Nordost) Rampe in Bai Dat aus vorangetrieben werden. Diese beiden Vortriebe sollen die obere Hälfte der Bai Go Erzzone zugänglich machen. Eine 460 m lange Rampe mit 13% Neigung verbindet diese beiden Rampen.

Die untere Hälfte des Erzkörpers soll mittels einer mit 14% geneigten Rampe mit einer Länge von etwa 865 m zugänglich gemacht werden. Von diesen und anderen Rampen aus werden Transportebenen über die Länge des Erzkörpers geschaffen. Ähnlich wie in Bai Dat, wird sekundäre Erschließung von der Haupterschließung aus geschaffen, um den Erzkörper und andere notwendige Erschließungsinfrastruktur wie e.g. Schächte, Bewetterungsdurchlässe und Sumpfe zugänglich zu machen.

Produktionsplan

Betrieb über die Nutzungsdauer der Mine

Erschließung vor dem Abbau für den oberen Horizont von Bai Dat umfasst den Vortrieb der Abbaurampen und Schaffen von Bewetterungsschächten und Sturzrollen. Dies soll planmäßig über einen Zeitraum von 6 bis 8 Monaten, rechtzeitig vor der Errichtung der Anlage stattfinden. Der Abbau wird aber nur beginnen, wenn die Anlage etwa Mitte 2009 fertig zur Inbetriebnahme ist. Vor dem Start-up der Anlage wird Bai Dat unter Tage die Kapazität haben, die erforderliche Tonnage von monatlich 15.000 t zu produzieren. Diese Tonnage kann in der Bai Dat Mine über eine Dauer von 16 Monaten beibehalten werden. In dieser Zeit ist die Bai Go Mine planmäßig produktionsbereit und in Bai Go abgebautes Erz ist Teil der produzierten Tonnage im 17. Monat der vollen Produktion. Diese Planung wurde aus dem entworfenen Konzept unter Berücksichtigung der folgenden Regeln für den Abbau abgeleitet:

- Benachbarte Abbaufelder, die in Streichrichtung vorgetrieben werden, können nicht gleichzeitig abgebaut werden, außer bei Pfeilerabbau. In benachbarten Abbaukammern kann simultan gearbeitet werden.
- Der Abbauplan für Bai Dat soll mit Abbaukammern 2 & 3 beginnen, dem ersten Paar von Abbaukammern, das zugänglich gemacht wird und soll Vorteil aus dem höheren Erzgehalt dieser Abbaukammern ziehen. Pfeilerabbau zwischen zwei Abbaufeldern erfolgt nach der Rückbaumethode.
- Rückfüllung von Abraum in Felder wird dort eingesetzt, wo die Bodenbeschaffenheit ungestützte Decken oder Wände nicht zulassen und Pfeiler abgebaut werden. Geringwertigere Pfeiler werden örtlich begrenzt stehen gelassen.
- Eine Abbaukammer von durchschnittlicher Größe hat eine Lebensdauer von mindestens 15 Wochen bei 250 t täglich pro Abbaukammer. Der Produktionsplan erfordert zu jeder Zeit mindestens zwei Abbaukammern in Betrieb.
- Eine Woche umfasst 7 Betriebstage mit 3 Schichten am Tag. Ruhetage der Bergleute werden innerhalb der Woche entsprechend den Arbeits- und Produktionserfordernissen gestaffelt.
- Die Produktion von 500 Tonnen pro Tag erfordert 4 Mannschaften, die während einer Schicht arbeiten. Anfangs werden 3 Mannschaften Bohrstützen zum Abbau verwenden, während eine Mannschaft den mechanischen Bohrkoloss bedient. Die endgültige Auslegung jedoch sieht 2 Mannschaften mit Bohrstützen und 2 Mannschaften mit mechanischen Bohrkolossen vor, da eine zweite mechanisierte Bohrmannschaft nach Abschluss der Erschließung eingeführt wird.
- Beim Abbau wird das gebrochene Erz aus der Abbaukammer zu den Sturzrollen mittels 2 bis 2 1/2 m³ Muldenladern transportiert.
- Auf der Transportebene wird das Erz von den Sturzrollen mit einer 3m³ Lade-Förder-Kippmaschine auf einen wartenden Tieflader geladen.
- Transport des Erzes an die Oberfläche erfolgt mittels zweier Tieflader.
- Sprengungen werden in jeder Schicht ausgeführt.
- Sprengungen auf ganzer Länge erfolgen täglich.

Analyse der Schwachstellen

Verschiedene Schwachstellen traten beim Projektmodell auf. Die stufenweisen wirtschaftlichen Änderungen sind in der unten angeführten Tabelle aufgezeigt. Die Analyse der Schwachstellen (basierend auf einer Abzinsung von 10%) zeigt, dass das Projekt am empfindlichsten auf Goldpreis, -Gehalt oder -ausbeute reagiert. Phuoc Son ist relativ unempfindlich gegenüber Änderungen bei Kapital oder Betriebskosten.

Parameter		Kapitalwert nach Steuern Zinsfuß %	(US\$ Millionen)
Basis		27,9	17,7
Schwachstelle:			
Goldpreis	-10%	16,5	5,96
	+10%	38,2	29,43
Betriebskosten			
	-10%	32,2	22,84
	+10%	23,3	12,55
Kapitalaufwand			
	-10%	34,8	22,48
	+10%	22,1	12,92
Güte des verarbeiteten Golds			
	-10%	16,5	5,98
	+10%	38,2	29,42
Goldausbeute			
	-5% (85,5%)	22,4	11,84
	-10% (81,0%)	16,5	5,98
	+5% (94,5%)	33,2	23,56

Allgemeine Empfehlungen

Basierend auf den Ergebnissen des technischen Gutachtens über Realisierbarkeitsfragen beim Phuoc Son Gold Projekt empfiehlt Terra Mining Consultants and Stevens and Associates, dass Olympus mit der Erschließung des Projekts fortfährt und gibt weiter folgende Empfehlungen.

Finanziell

Dieses technische Gutachten über Realisierbarkeitsfragen beim Phuoc Son Gold Projekt zeigt, dass das

Projekt finanziell gesund ist, bei einer indikativen Kapitalwertspanne von \$17,7 Mio. bis \$21,5 Mio. (7,5% bis 10% Abzinsung) und einem internen Zinsfuß von 27,9%. Dabei rangiert der Goldpreis zwischen \$US750 und \$US1050 pro Unze während der Projektlaufzeit, basierend auf einer Vorausschau der Macquarie Bank. Die Amortisationszeit beträgt 3,08 Jahre. Man muss dabei berücksichtigen, dass diese finanzielle Analyse ein Modellszenario auf der Basis der momentanen Reserven darstellt, unter Ausschluss von Silber oder evtl. Blei oder Zinkvorkommen. Die dargestellten geschätzten Ressourcen im südlichen Lager (Bai Dat) und im nördlichen Lager (Bai Go) belaufen sich auf weitere 1,88 Mio. Tonnen bei einem Gehalt von 6,63 g/t Gold. Es existieren weitere 173.000 t an Goldmineralisierung, die im Moment nicht zugeordnet sind, da sie die strengen Modellparameter, die für die Bewertung der Ressourcen herangezogen wurden, nicht erfüllen. Nimmt man die geologische Kontinuität, die sich bei den weit auseinander liegenden Bohrungen auf der nördlichen Erweiterung von Bai Go zeigt, erwartet SA/TMC dass ein Teil dieser geschätzten Ressourcen bewertet und in das laufende ergänzende Bohrprogramm aufgenommen werden kann. Weiterhin ergeben die Mineralisierungen in der Dak Sa Struktur bisher Dimensionen von etwa 410 m auf 200 m beim südlichen Lager (Bai Dat) und 1000 m auf 600 m beim nördlichen Lager (Bai Go). Beide Lagerstätten sind in Streichrichtung und abwärts geneigt offen. Unserer Meinung nach besteht hohe Wahrscheinlichkeit, dass weitere Mineralisierungen innerhalb der Dak Sa Struktur in den laufenden Programmen entdeckt werden, sowie für weitere gute Aussichten im Rahmen der Investment Lizenz.

Das positive technische Gutachten über Realisierbarkeitsfragen beim Phuoc Son Gold Projekt wird Olympus erlauben, die notwendige Fremdfinanzierung sicherzustellen und abzuschließen, um die Erschließung der Mine einschließlich Bau der Phuoc Son Gold-Aufbereitungsanlage samt zusammenhängender Infrastruktur fortführen zu können. Der erste Goldfluss aus dem Phuoc Son Gold Projekt wird für November 2009 erwartet.

Während der nächsten zwei Jahre plant die Gesellschaft die Fortsetzung des aggressiven Explorations-programms in Phuoc Son und Bong Mieu, die Steigerung der vorhandenen Ressourcen der Gesellschaft und den Abschluss der hausinternen Vorstudie für Bong Mieu. Das Management ist zuversichtlich, dass die hausinterne Vorstudie zu einer vollwertigen Machbarkeitsstudie führen wird, die eine Produktionsanlage in Bong Mieu mit einer Kapazität von 100.000 Unzen Gold rechtfertigt.

Das Realisierbarkeitsgutachten zum Phuoc Son Gold Projekt in der Provinz Quang Nam in Vietnam vom 26. März 2008, unabhängig voneinander erstellt von Terra Mining Consultants/Stevens and Associates wird innerhalb von 45 Tagen auf www.sedar.com veröffentlicht werden.

Unabhängige Sachverständige für das technische Gutachten sind Graeme W. Fulton von Terra Mining Consultants Ltd und Murray R. Stevens of Stevens and Associates; beide mit Sitz in Auckland, Neuseeland.

Olympus Pacific Minerals Inc., als Pionier für Vietnam, ist in der Lage zu einem der führenden Goldproduzenten in Südostasien zu werden. Olympus ist der Vision verpflichtet, wichtige Entdeckungen in der Region zu machen und das Vermögen der Aktionäre zu mehren.

Olympus Pacific Minerals Inc.
David Seton
Chairman & CEO
(416) 572-2525 or Toll Free: 1-888-902-5522
(416) 572-4202 (FAX)

Olympus Pacific Minerals Inc.
Jim Hamilton
VP Investor Relations
(416) 572-2525 or Toll Free: 1-888-902-5522
(416) 572-4202 (FAX)

Kontakt Deutschland:

Value Relations GmbH
T. 069 / 959246 – 11
F. 069 / 959246 – 20
www.olympuspacific.com

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/5903--Olympus-erhaelt-ein-positives-unabhaengiges-technisches-Gutachten-ueber-Realisierbarkeitsfragen-beim-Phuoc-Son>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).